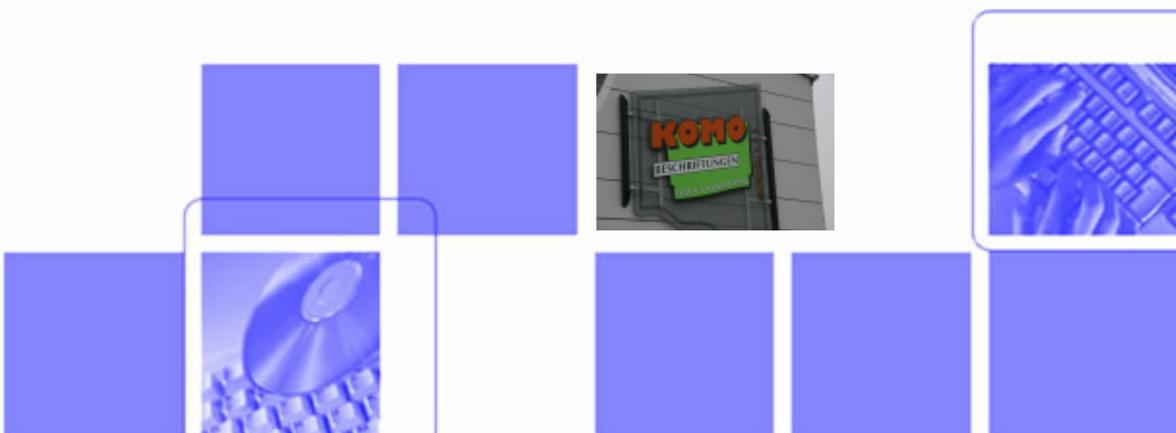


Anwenderbericht



Die KOMO GmbH aus Ichenhausen ist auf Beschriftungen und Werbeanlagentechnik spezialisiert. Zur ganzheitlichen Abwicklung aller Geschäftsabläufe wurde eine umfassende Komplettlösung gesucht, die den täglichen Anforderungen gerecht wird.

Da Rainer Mozer und Werner Konrad, Geschäftsführer der KOMO GmbH, sehr aktiv in der Werbeland-Gruppe engagiert sind, gehörten auch sie zu einem Team von Mitgliedern, die eine entsprechende Software für Werbetechniker auswählen sollten.

"Wir hatten die Suche schon fast aufgegeben und nahmen als letzte Anwendung die projekt Software unter die Lupe", kann Rainer Mozer berichten.

Die "Auswahlkommission" war von den fachspezifischen Inhalten sehr angetan. Die Kompetenz der projekt Mitarbeiter ließ zudem durchblicken, dass es sich hier um Spezialisten handelt, die wissen, wovon sie sprechen.

Rainer Mozer und Werner Konrad waren zum Zeitpunkt der Auswahl "gebrannte Kinder", da sie bereits zweimal in eine Softwarelösung investiert hatten. Sie kannten also die Knackpunkte und testeten projekt bis ins kleinste Detail.

Ergebnis des Test: projekt erfüllte alle Anforderungen. "Wir hatten endlich eine Software



gefunden, die auf unsere Branche zugeschnitten ist", sagt Mozer und man entschied sich direkt, die projekt Software auch im eigenen Betrieb zu integrieren. KOMO GmbH nutzt heute nahezu das komplette Programmspektrum, wie Auftragsabwicklung, Finanz- und Lohnbuchhaltung. Jeder Auftrag, egal wie groß er ist, wird in projekt angelegt. Das ermöglicht eine genaue

Kalkulation und schafft die nötige Übersicht.

Die notwendigen Leistungsdaten wurden aus dem vorherigen Programm übernommen, zudem haben mehrere Mitglieder der Werbeland-Gruppe einen Katalog entwickelt, der werbetechnische Materialien und Leistungen enthält. Somit ist für jeden Anwender bereits eine Grundlage geschaffen, die firmenspezifisch und individuell angepasst werden kann.

Sofern Aufträge gemeinsam abgewickelt werden, wie z.B. Metall- und Beschriftungsarbeiten, können Angebotsdaten per Aktenkoffer-Funktion mit anderen Betrieben, die die gleiche Software einsetzen, ausgetauscht und gemeinsam kalkuliert werden.

Die tatsächlich gebrauchten Materialien und Zeiten werden zu jedem Auftrag erfasst. Das geht kinderleicht, da projekt eine direkte Schnittstelle zur Betriebsdatenerfassung hat. Dazu druckt das Programm Barcodes aus, die von den Mitarbeitern, mittels eines Barcodelesegerätes eingescannt werden.

Hierzu wird der **Timeboy** von Datafox eingesetzt. Die Zeiterfassung kann sowohl mobil, als auch stationär durchgeführt werden. Alle Daten laufen in die Projektübersicht und man sieht sofort, wie es um den Auftrag steht.

"Dadurch erhalten wir absolute Ist-Werte, die den Soll-Werten automatisch gegenübergestellt werden", sagt Rainer Mozer. Die Datenerfassung kann



"**Die projekt Software ist bereits das dritte Anwendungs-paket, das wir in unserem Betrieb einsetzen. Endlich haben wir eine Lösung gefunden, die unseren Ansprüchen gerecht wird**", sagt Rainer Mozer - neben Werner Konrad - einer der beiden Geschäftsführer der KOMO GmbH aus Ichenhausen.



Rainer Mozer

"Nachdem wir bereits zweimal Schiffbruch erlitten hatten, haben wir bei der Auswahl der Software ganz genau hingesehen.

Uns kam zugute, dass die projekt Software speziell für unsere Branche zugeschnitten ist. Dadurch mussten wir uns nicht an die Software anpassen. Der ganzheitliche Ansatz hat uns begeistert und wir sind heute sehr zufrieden, denn: Wir haben ein Rundumsorglospakt erworben, das uns die tägliche Arbeit erleichtert", so Mozer.

Auftrags- oder sogar Positions-bezogen erfolgen.

6 Mitarbeiter geben so die Daten ihrer geleisteten Stunden ein. Der Auftrag ist übersichtlich dargestellt, kann nachkalkuliert- und auf Knopfdruck berechnet werden. Die Rechnungsdaten und Lohndaten können auto-matisch in die ebenfalls

berichten die beiden Anwender und erinnerten sich noch an vergangene Tage, als es nur 0180er Nummern als Hilfe gab.

Projekt wird permanent weiter entwickelt. Bei jedem Programm-start wird der Anwender gefragt, ob er eine Internetverbindung hat. Wenn ja, dann schaut das Programm selbst nach und installiert, auf Wunsch, ein entsprechendes Update. Jedes Jahr treffen sich Mozer und Konrad mit den Verantwortlichen der projekt Software, tauschen sich aus und besprechen Änderungs- bzw.

"Durch den Einsatz der projekt Software wurde unsere Liquidität erheblich erhöht. Die ebenfalls im Programm enthaltenen Module für das Kontakt- und Dokumenten-management geben uns schnelle Übersicht und ermöglichen einen reibungslosen Ablauf unserer täglichen Geschäfte", bestätigt Rainer Mozer abschließend.

Konfiguration

Auftragsbearbeitung
Kalkulation
Projekt-Überwachung
Zeiterfassung
Dokumentenmanagement
Kontaktmanagement
Fertigungsmodul
Kassenmodul
Planungsmodul

Finanzbuchhaltung
Lohnbuchhaltung



Der Timeboy - ein nützlicher Helfer bei der mobilen Datenerfassung

vorhandene Finanz- und Lohn-buchhaltung übergeben werden.

Als ganz hervorragend bezeichnen Mozer und Konrad die Zusammenarbeit mit der Hotline aus dem Hause projekt.

"Wir können Fragen stellen, die sowohl Produkt- als auch Auftrags- bezogen sind. Bis heute gab es keine Frage, die nicht beantwortet wurde",

Ergänzungswünsche, direkt mit dem Hersteller. Eine Nähe die sich für beide Seiten auszahlt, wie die beiden Geschäftsführer beim Interview bestätigten.

Seit 1993 besteht die KOMO GmbH und expandiert weiter. "Da sind wir froh, mit projekt einen zuverlässigen Partner zu haben, der nah am Markt ist und die Programme zeitgemäß weiter entwickelt", so Mozer.



projekt Software GmbH
Vor dem Hassel 4a - 21438 Brackel
Telefon: 04185-588-0